

कुण्डलिन् Ohrringe tragend, geringelt; *m.*
Schlange.

कुलप *m. n.* Decke von Ziegenhaar.

कृतस् woher? (*selten wo?* *wohin?*) warum?
wie? wieviel weniger, geschweige denn.

Mit अपि (*sp.*) *u.* **चिद्** irgendwoher.
न कृतश्चन *u.* **०च्छिद्** nirgendher.

कुतुक *n.* Neugier, Interesse, Verlangen
nach (—*०*).

कृतहृल *n. dass., Vergnügen, Lust, Eifer*
(*प्रति* *mit Acc.; Loc. o.—०*); ein über-
raschender, interessanter Gegenstand.

०लेन *adv.* eifrig, gierig.

कुतूहलवत् *u.* **०लिन्** neugierig, voll Inter-
esse.

कुत्र (**कुत्रा**) wo? wohin? wozu? *Mit अपि*
(*sp.*) *u.* **चिद्** irgendwo, irgendwohin.

कुत्र चिद् — **कुत्र चिद्** hier — dort,
manchmal — manchmal. **न कुत्र चिद्**
nirgends.

कुत्स *m. Mannsname.*

कुत्सन् *n.* Schmähung, Tadel.

कुत्सय्, ०यति schmähen, tadeln; *p.p.* **कु-**
त्सित geschmäht, tadelhaft.

कुत्सा *f. = कुत्सन्.*

कुत्स्य tadelnswert.

कुथ् *dur p.p.* **कुथित** stinkend.

कुथ् *m., f.* **आ** eine wollene Decke.

कुद्वाल Haye, Spaten.

कुधी thöricht, einfältig; *m.* Thor.

कुनख *u.* **कुनखिन्** schlechte Nägel habend.

कुन्त *m.* Speer, Lanze.

कुन्तल *m.* Haupthaar; *Pl.* *Volksname.*

कुन्ताप *n. N.* gewisser Organe im Bauch;
N. eines Abschnitts im Atharvaveda.

कुन्ति *m. Pl.* *Volksname.*

कुन्ती *f. Bein.* der *Prthā*, einer Gattin
Pāndu's.

कुन्तीसुत *m.* Sohn der Kuntī (*Bein.* d. *Pan-*
duiden).

कुन्द *m.* Art Jasmin; *n.* dessen Blüte.

कुन्दलता *f.* Jasminwinde o. -staude.

कुप्, कुप्ति, ०ते in Bewegung geraten, auf-
wallen, zürnen (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* **कु-**
पित erzürnt, zornig. *Caus.* **कोपयति**

u. ०ते in Wallung bringen, aufregen,
erzürnen. **प्र** *dass.*; **प्रकृपित** schwankend;
Caus. = *Simpl.*

कुप *m.* Wagebalken.

कुपय wallend, flackernd.

कुपायुं zum Zorn geneigt.

कुपुन् *m.* ein schlechter Sohn.

कुपुरुष ein schlechter Mensch, Wicht.

कुष्ठ *n.* unedles Metall (*alles M. außer*
Gold und Silber).

कुस्व *m.* ein schlechtes Floß.

कुबेर *m. N.* eines Gottes der Tiefe, später des
Gottes der Schätze, des Welthüters im
Norden.

कुञ्ज bucklig, krumm. *Abstr.* **कुञ्जता** *f.*

कुभा *f. N.* eines Flusses (Kabul).

कुभिकु *m.* ein elender Bettler.

कुभ्र *m.* ein best. Tier.

कुमति dummm; *f.* Dummheit, falsche An-
sicht.

कुमनस् verstimmt, ungehalten.

कुमार *m.* Kind, Knabe, Jüngling, Sohn
(*Abstr.* **०रत्व** *n.*), *bes.* Fürstensohn, Prinz,
Bein. des Kriegsgottes. *f.* **कुमारी** Mäd-
chen, Jungfrau, Tochter.

कुमारक *m.* Knäbchen, Jüngling; *f.* **कुमा-**
रिका Mädchen.

कुमारदेष्ण hinfällige Gaben, kurzes Glück
gewährend (*die Würfel*).

कुमारवन *n.* Kumāra's Hain.*

***कुमारव्रत** *n.* Keuschheitsgelübde.*

कुमारसंभव *m.* die Geburt des Kriegsgottes
(*T. eines Gedichtes*).

कुमारिन् mit Kindern versehen.

कुमारिल, auch **०भट्ट** *u.* **०खामिन्** *m. N.*
eines berühmten philosophischen Lehrers.

कुमारीभाग *m.* der Anteil der Tochter.

कुमित्र *m.* ein schlechter Freund; Feind.

कुमुद *n.* Nachtlotusblüte (*weiß*).

कुमुदाकर *m.* Nachtlotusgruppe.

कुमुदिनी *f.* Nachtlotuspflanze o. -gruppe.

कुमुद्वन् reich mit Nachtlotus besetzt; *f.* **कु-**
मुद्रती = vor.

कुम्ब Art weiblicher Kopfputz.

कुम्भ *m.* Topf. Krug (*auch f. ई*); *Du.* die